

Am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Institut für Entwicklungsforschung kommt es zur Besetzung einer Stelle oder zweier Stellen als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb

Ersatzkraft

(Kennzahl 25)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden oder 30 & 10 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: von 20.03.2026, vorerst befristet bis zum Ende des Mutterschutzes

(mit Option auf Verlängerung auf die Dauer der Karenz)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind. (für 40 WStd.): € 5.014,30

(14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Koordination und inhaltliche Mitarbeit im Projekt Trans-local Food Coalitions (wöchentliche Meetings, Publikationen, Forschung, Abstimmung mit Projektpartner*innen).
- Teilnahme an und fachliche Beiträge für weitere Forschungsprojekte (z.B. FFoQSI).
- Eigenständige Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Ländliche Regionalentwicklung (Vorlesung und Seminar im Wintersemester, Master).
- Mitwirkung in Lehrveranstaltungen zu Regionalplanung und Urban Metabolism (Bachelor und Master, teilweise im Team).
- Durchführung einzelner Übungseinheiten in einer inter- und transdisziplinären VU (Master, im Team).
- (Co-)Betreuung laufender Masterarbeiten sowie einer Dissertation – mit Fokus auf Themen der laufenden Forschungsprojekte
- Vertretung des Instituts und der BOKU in verschiedenen Gremien und Netzwerken (z. B. ELLS Subject Area Economics and Management).

- Mitarbeit und aktive Teilnahme an institutsinternen Abläufen (z. B. wöchentlicher Heure Fix, Master Seminar).

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat in Soziologie, Agrar- und Ernährungswissenschaften, Geografie, Regionalentwicklung, Nachhaltigkeitswissenschaften oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Sehr gute Englischkenntnisse sowie gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse in Spanisch sind wünschenswert

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Fundierte Kenntnisse in qualitativen Forschungsmethoden
- Forschungserfahrung in den Bereichen Regionalentwicklung, Agrar- und Ernährungssysteme und/oder Nachhaltigkeitsübergänge
- Ausgezeichnete organisatorische und projektmanagementbezogene Fähigkeiten
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten und ein Forschungsteam zu koordinieren
- Didaktische Fähigkeiten

Erscheinungstermin: 04.02.2026

Bewerbungsfrist: 25.02.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV

an das Personalmanagement, **Kennzahl 25**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at